

10. Das Schicksal der Verlorenen

- In der Bibel ist die Tatsache sehr klar dargestellt, dass diejenigen, die Gott zurückweisen ein furchtbares Schicksal erwartet.
- Im Christentum wurde über Jahrhunderte gelehrt, dass die Seelen in der Hölle für tausende und abertausende Jahre brennen und gequält werden würde, und somit das Bild des gerechten und liebenden Gotts entstellt hat.
- In der Bibel finden wir einen gänzlich anderen Umgang Gottes wie Er mit denen umgeht und umgehen wird, die Seinen Gesetzen entgegenhandeln.

Gibt es etwas, dass Gott anhand der Bibel vernichten möchte?

1. Johannes 3:8

- Jesus kam auf diese Welt um die Werke des Teufels zu vernichten, nämlich die Sünde.

Warum möchte Gott die Sünde vernichten?

Jesaja 59:2; Römer 6:23; 5:12

- Sünde bedeutet sich in Rebellion gegen Gott und Sein Gesetz zu befinden (vgl. Daniel 9:5; und 1. Johannes 3:4). Daher trennt uns die Sünde von Gott. Es ist so als sagten wir Gott, dass wir Ihn ablehnen.
- Da Gott die einzige Quelle des Lebens ist (vgl. 1. Johannes 5:12), jenseits von Ihm gibt es kein Leben, nur Tod. So bringt die Sünde den Tod, auch wenn ihre Folgen uns nicht direkt treffen (ebenso wie ein Ventilator, nachdem er von der Energiequelle abgeschnitten ist, noch ausläuft).
- Sünde ist nicht nur das Problem des Sünders allein, sondern ist ansteckend und verbreitet überall Rebellion und Tod. Wie in Prediger 9:18 geschrieben steht, ein Sünder verdirbt viel Gutes. Das ist das Werk des Teufels.
- Sowohl die Sünde, als auch die Sünder kommen vom Teufel (vgl. 1. Johannes 3:8) und Gott (seine Zugehörigkeit wird in Johannes 8:42-44 umrissen) wird beide am Ende vernichten.

Gefällt Gott der Gedanke die Sünder zu vernichten?

Hesekiel 18:23, 31-32

- Gott hat keinerlei Gefallen am Tod der Sünder.
- Gott wünscht sich, dass sie umkehren und nicht länger sündigen, aber durch Gottes Hilfe verändert werden und leben können.

Gibt Gott dem Sünder überhaupt die Möglichkeit zur Umkehr?

Johannes 3:16; 2. Petrus 3:9

- Jeder, der an Jesus glaubt, an Seine Autorität die Sünden zu vergeben und den Sünder in einen Heiligen zu wandeln, wird nicht leiden müssen, sondern das ewige Leben haben.
- Jesus verschiebt sogar Seine Wiederkunft um den Menschen genügend Zeit zur Umkehr zu geben, da Er in seiner Gerechtigkeit jedem Menschen dazu die Möglichkeit geben möchte.

Wie wird Gott die Sünde und den Sünder vernichten?

Psalms 37:20; Maleachi 4:1-3 (oder manchmal 3:19-21, je nach Bibel)

- Die Feinde des Herrn werden in Rauch verwandelt werden.
- Sie werden verbrannt werden und zu Asche werden.

Spricht die Bibel nicht von einer ewigen Bestrafung?

Matthäus 25:46

- Ja die Bibel spricht tatsächlich von einer ewigen Bestrafung, aber meint das tatsächlich eine Bestrafung, die ewig anhalten wird? Wir werden es die Bibel selbst erklären lassen.

Welche Art von Feuer wird die Sünder vernichten und was wird, gemäß der Bibel, sein Ergebnis sein?

Judas 1:7; 2. Petrus 2:6 (Matthäus 18:8; Markus 9:43)

- Es wird als ewiges Feuer (Judas 1:7) und als unauslöschlich (Markus 9:43) beschrieben.
- Als ewiges Feuer das alles zu Asche macht.
- Sodom und Gomorra brennen nicht mehr, wurden aber komplett durch das Feuer, das vom Himmel kam zerstört (vgl. 1. Mose 19:24) bis nur noch Asche übrigblieb.
- Ein ewiges Feuer wird weiter brennen, bis nur noch Asche übrigbleibt. Wir finden die Bestätigung dieser Annahme in den Gleichnissen aus Matthäus 18:8 und Markus 9:43, wo dieses ewige Feuer beschrieben wird als ein Feuer, das unauslöschlich ist, dessen Brennen nicht unterbunden werden kann, bis nur noch Asche übrigbleibt.
- Das bedeutet, das eine ewige Bestrafung kein ewiges Leiden bedeutet, aber eine Bestrafung mit ewigen Konsequenzen.

Was ist das für ein Feuer, das die Sünder in Asche verwandelt?

Psalms 50:3; Hebräer 12:29

- Um Gott herum ist ein verzehrendes Feuer, das alles sündige in Seiner Gegenwart verschlingt (vgl. 3. Mose 9:24; 10:2; 4. Mose 16:35)
- Gott selbst ist ein verzehrendes Feuer, darum ist es auch ewig.
- In Seiner Gegenwart kann kein Sünder lebendig bleiben. Sünder werden allein am Gedanken verzweifeln in Seiner Gegenwart zu sein, Der für sie ein verzehrendes Feuer sein wird (vgl. Jesaja 33:14).
- Selbst wenn es Sündern erlaubt wäre für immer zu leben, wären sie niemals im Einklang mit Gott und der Atmosphäre, die im Himmel herrscht. Das wäre für Sie tatsächlich eine ewige Folter.
- Gott gibt uns in Seiner Gnade die Zeit Buße zu tun und uns von unseren Sünden zu bekehren. Für alle anderen, die sich anders entscheiden, gewährt Er in Seiner Liebe, um Sie vor ewigen Leiden und Verdorbenheit bewahren, das wonach sie sich sehnen werden: Vernichtung (vgl. Offenbarung 6:15-17).

Wie wird die diese ewige Vernichtung noch genannt?

Offenbarung 21:8; 14:10-11

- Sie wird auch der zweite Tod genannt und besteht aus der ewigen Trennung von Gott, sie müssen (im symbolischen Sinne) von Seinem Kelch des Zorns trinken (vgl. Psalm 75:8).
- Eben diesen Kelch musste auch Jesus trinken um uns zu retten (vgl. Matthäus 26:39, Johannes 18:11).
- Jesus schmeckte den zweiten Tod für jeden (vgl. Hebräer 2:9), damit Sein Erlösungsplan die Möglichkeit hat, jeden einzelnen Menschen vor der Vernichtung zu bewahren.

Wann wird diese endgültige Vernichtung die Sünder treffen?

Offenbarung 20:7-9

- Nach dem Millennium werden die Sünder mit Feuer vom Himmel vernichtet werden, von der Anwesenheit Gottes, so wie es Sodom und Gomorra ergangen ist.

Was wird mit Satan geschehen?

Hesekiel 28:18-19

- Satan wird auch ein für alle Mal durch das Feuer zerstört werde und zwar nach dem Millennium.

Wird es möglich sein, dass Sünde oder Rebellion noch einmal aufkeimen?

Nahum 1:7-9

- Die Bibel versichert uns, dass Leiden kein zweites Mal kommen wird.
- Gott wird Gerech sein, wie Er jeden einzelnen behandelt hat, und alle werden erkennen, dass Er in allem Gerech war. Selbst die Verdammten werden vor Ihrer Vernichtung Gott die Ehre geben und Seine Gerechtigkeit bekennen (vgl. Römer 14:11).
- Nach dem allumfassenden Bekenntnis in Bezug auf Gottes Ehrlichkeit und nach all dem Leid, verursacht durch die Sünde und den Tod, der Menschheit widerfahren ist, werden die Geretteten auf ewig Zeugen von Gottes Liebe und Gerechtigkeit vor dem gesamten Universum sein (vgl. Jesaja 43:10). Sünde und Rebellion werden daher nie wiederkommen.

Aufruf

5. Mose 30:19-20; Judas 1:24-25

- Gott gibt uns heute die Freiheit zwischen Leben und Tod und zwischen Segen und Fluch zu wählen.
- Wir haben diese Freiheit, da Jesus für uns den zweiten Tod gekostet hat, sodass wir nicht durch diese Erfahrungen gehen müssen und die Möglichkeit haben für immer leben zu können. Es ist unser großes Privileg das Leben wählen zu können und zu leben, und uns Gottes Plan der Liebe anzupassen.
- Gott gibt uns in Seiner Gnade die Zeit und Kraft zur Buße und zur Umkehr, dass wir in Seiner Gegenwart unsträflich stehen und für immer mit Ihm leben können.

Möchtest du anerkennen, dass Gott gerecht und liebevoll im Umgang mit seinen Geschöpfen ist?
Möchtest du Gott darum bitten in dein Leben einzugreifen und dich durch Seine Kraft dich bereit zu machen unsträflich vor Seiner Gegenwart bestehen zu können?